

## Häufig gestellte Fragen zum Verhalten bei Corona-Infektionen

1. ICH HABE RESPIRATORISCHE SYMPTOME UND/ODER FIEBER UND BIN ZU KRANK ZUM ARBEITEN..	1
2. ICH HABE LEICHTE RESPIRATORISCHE SYMPTOME UND FÜHLE MICH FIT ZUM ARBEITEN .....	2
3. ICH BIN KONTAKTPERSON ZU EINEM BESTÄTIGTEN COVID-19 FALL (SIEHE AUCH 10.) .....	3
4. ICH BIN/WAR SICHER AN COVID-19 ERKRANKT .....	3
5. MEIN ANTIGEN SCHNELL-/SELBSTTEST ZEIGT EIN POSITIVES ERGEBNIS .....	3
6. ICH WAR IM AUSLAND (RISIKOSTATUS LT. AKTUELLER RKI-LISTE) UND BIN SYMPTOMFREI .....	4
7. ICH BETREUTE REGULÄR COVID-19 PATIENTEN .....	4
8. MEINE CORONA WARN APP HAT EINEN KONTAKTALARM AUSGELÖST .....	5
9. WO FINDE ICH DIE DEFINIERTE TESTSTELLE? .....	5
10. WAS IST EINE ENGE KONTAKTSITUATION? .....	5
11. GELTE ICH ALS VOLLSTÄNDIG GEIMPFT/GEBOOSTERT? .....	6
12. Einsatz von Mitarbeitern mit Nachweis von SARS-CoV-2 .....	6
13 *Eingeschränkter Dienst .....	7

### 1. ICH HABE RESPIRATORISCHE SYMPTOME UND/ODER FIEBER UND BIN ZU KRANK ZUM ARBEITEN

*(Grundsätzlich: Kein Dienstantritt vor Abklärung der Symptomatik. Sofern der SARS-CoV-2-Testnegativ bleibt und die Fähigkeit zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht durch Ihre Symptomatik beeinträchtigt wird, dürfen Sie Ihre Tätigkeit erneut aufnehmen.)*

#### **Wann traten Ihre Symptome auf?**

##### **1.1 Erkrankung während der Dienstzeit**

Tätigkeit in medizinischem Bereich: Was ist zu tun?

- Die Abstrichentnahme (PCR-Test) erfolgt direkt in Ihrem Bereich. Kontaktieren Sie hierfür Ihre Vorgesetzten oder das hygienebeauftragte Personal.
- Falls dies nicht möglich ist, erfolgt die Abstrichentnahme in einer [definierten Teststelle](#).
- Melden Sie sich krank/lassen Sie sich vom Dienst freistellen.

Tätigkeit in reinem Verwaltungsbereich: Was ist zu tun?

- Falls möglich erfolgt die Abstrichentnahme (PCR-Test) direkt in Ihrem/einem benachbarten Bereich. Kontaktieren Sie hierfür Ihre Vorgesetzten oder das hygienebeauftragte Personal.
- Andernfalls erfolgt die Abstrichentnahme in einer [definierten Teststelle](#).
- Melden Sie sich krank/lassen Sie sich vom Dienst freistellen.

**1.2 Erkrankung außerhalb der Dienstzeit/zuhause** (nach erfolgter Krankmeldung): Was ist zu tun?

- Die Abstrichentnahme (PCR-Test) erfolgt planmäßig in einer [definierten Teststelle](#).
- Falls dies nicht zeitnah möglich ist, erfolgt die Abstrichentnahme bei Ihrem Hausarzt/im niedergelassenen Bereich.

## **2. ICH HABE LEICHTE RESPIRATORISCHE SYMPTOME UND FÜHLE MICH FIT ZUM ARBEITEN**

*(Grundsätzlich: Die Fortführung des Dienstes ist nur gestattet, solange die Fähigkeit zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht durch Ihre Symptomatik beeinträchtigt wird.)*

### **2.1 In welchem Bereich sind Sie tätig?**

#### **2.1.1 Tätigkeit in medizinischer Abteilung.** Was ist zu tun?

- Die Abstrichentnahme (PCR-Test) erfolgt direkt in Ihrem Bereich.
- Kontaktieren Sie hierfür Ihre Vorgesetzten oder das hygienebeauftragte Personal. Eine Tätigkeit in der Patientenversorgung und im Stationsbereich ist nicht gestattet.
- Sofern keine Möglichkeit zu einer Verwaltungstätigkeit abseits des Stationsbereiches besteht: Melden Sie sich krank/lassen Sie sich vom Dienst freistellen.

#### **2.1.2 Tätigkeit in reinem Verwaltungsbereich.** Was ist zu tun?

- Falls möglich erfolgt die Abstrichentnahme (PCR-Test) direkt in Ihrem/einem benachbarten Bereich. Kontaktieren Sie hierfür Ihre Vorgesetzten oder das hygienebeauftragte Personal.
- Andernfalls erfolgt die Abstrichentnahme in einer [definierten Teststelle](#).
- Verwaltungstätigkeiten abseits der Stationsbereiche sind gestattet, sofern die grundsätzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

### **2.2 Auftreten der Symptome außerhalb der Dienstzeit. Was ist zu tun?**

*(Grundsätzlich: Kein Dienstantritt vor Abklärung der Symptomatik. Sofern ein negatives SARS-CoV-2 PCR Testergebnis vorliegt und die Fähigkeit zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht durch Ihre Symptomatik beeinträchtigt wird, dürfen Sie Ihre Tätigkeit erneut aufnehmen)*

- Die Abstrichentnahme erfolgt planmäßig in einer [definierten Teststelle](#).
- Falls dies nicht zeitnah möglich ist, erfolgt die Abstrichentnahme bei Ihrem Hausarzt/im niedergelassenen Bereich.

### **3. ICH BIN KONTAKTPERSON ZU EINEM BESTÄTIGTEN COVID-19 FALL (SIEHE AUCH 10.)**

Gemäß der aktuellen AV Isolation (Stand: 12.04.2022) keine Maßgabe bei enger Kontaktsituation zu bestätigtem Covid-19 Fall. Bei Entwicklung respiratorischer Symptome siehe [1](#) und [2](#).

### **4. ICH BIN/WAR SICHER AN COVID-19 ERKRANKT**

*Die Aufhebung der Isolation erfolgt frühestens nach Ablauf von fünf Tagen nach Erstnachweis der Infektion und Symptombefreiheit seit mindestens 48 Stunden, spätestens jedoch nach Ablauf von zehn Tagen (AV-Isolation).*

**Zum „Freitesten“ Abstrichentnahme frühestens an Tag 5 nach Erstnachweis der Infektion und Symptombefreiheit seit mindestens 48 Std. Ende der häuslichen Isolation bei negativem Antigentest („Schnelltest“).**

*Mitarbeitende dürfen am Ende der Isolation bei einem negativen Antigen-Testergebnis mit unten genannten Einschränkungen wieder eingesetzt werden.*

#### **4.1 Ende der Isolation – alle Mitarbeitende. Was ist zu tun?**

- Dienstwiederantritt mit Einschränkungen laut "[Einsatz von Mitarbeitern mit Nachweis von SARS CoV-2](#)" (Mitarbeitendenportal UKER-8-26699)
- Kontaktierung der zuständigen Zeitwirtschaftsstelle.
- Nach einer Woche Fortführung des Dienstes ohne die oben genannten Einschränkungen.

### **5. MEIN ANTIGEN SCHNELL-/SELBSTTEST ZEIGT EIN POSITIVES ERGEBNIS**

*(Grundsätzlich: Jedes positive Antigen-Testergebnis muss mittels SARS-CoV-2 PCR-Testung abgeklärt werden. Kontaktieren Sie zur Terminvereinbarung die Hotline des "PCR-Abstrichzentrums Piazzetta", 09131-85-40104.)*

#### **5.1 Positives PCR-Ergebnis. Was ist zu tun?**

- Dokumentation der Testergebnisse im Testtagebuch.
- Isolation nach Vorgabe des zuständigen Gesundheitsamtes.
- Weiteres Vorgehen siehe [4](#)

#### 5.2 Negatives PCR-Ergebnis

- Dokumentation der Testergebnisse im Testtagebuch.
- Sie können Ihren Dienst fortführen.

### 6. ICH WAR IM AUSLAND (RISIKOSTATUS LT. AKTUELLER RKI-LISTE) UND BIN SYMPTOMFREI

Laut RKI sind aktuell keine Risiko-/ Virus-Variantengebiete ausgewiesen.

### 7. ICH BETREUTE REGULÄR COVID-19 PATIENTEN

#### 7.1 Keine Symptome. Was ist zu tun?

- Es besteht die Möglichkeit einer Abstrichentnahme (PCR-Test) auf freiwilliger Basis in Ihrem Bereich (max. 1x/Woche).

#### 7.2 Entwicklung von Symptomen jeglicher Schwere, die mit Covid-19 vereinbar sind. Was ist zu tun?

##### **Auftreten der Symptome während der Dienstzeit**

*(Grundsätzlich: Sofern ein negatives SARS-CoV-2-Testergebnis vorliegt und die Fähigkeit zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht durch Ihre Symptomatik beeinträchtigt wird, dürfen Sie Ihre Tätigkeit erneut aufnehmen.)*

- Falls möglich erfolgt die Abstrichentnahme (PCR-Test) direkt in Ihrem/einem benachbarten Bereich. Kontaktieren Sie hierfür Ihre Vorgesetzten oder das hygienebeauftragte Personal.
- Andernfalls erfolgt die Abstrichentnahme in einer [definierten Teststelle](#).
- Melden Sie sich krank/lassen Sie sich vom Dienst freistellen.

##### **Auftreten der Symptome außerhalb der Dienstzeit**

*Grundsätzlich: Kein Dienstantritt vor Abklärung der Symptomatik. Sofern ein negatives Testergebnis vorliegt und die Fähigkeit zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht durch Ihre Symptomatik beeinträchtigt wird, dürfen Sie Ihre Tätigkeit erneut aufnehmen.*

- Die Abstrichentnahme erfolgt planmäßig in einer [definierten Teststelle](#).
- Falls dies nicht zeitnah möglich ist, erfolgt die Abstrichentnahme bei Ihrem Hausarzt/im niedergelassenen Bereich.
- Melden Sie sich krank/lassen Sie sich vom Dienst freistellen.

## 8. [MEINE CORONA WARN APP HAT EINEN KONTAKTALARM AUSGELÖST](#)

Gemäß der aktuellen AV Isolation (*Stand: 12.04.2022*) keine Maßgabe bei enger Kontaktsituation zu bestätigtem Covid-19 Fall. Bei Entwicklung respiratorischer Symptome siehe [1](#) und [2](#).

## 9. [WO FINDE ICH DIE DEFINIERTE TESTSTELLE?](#)

Die definierten Teststellen befinden sich an der Piazza, Ulmenweg 18 (gegenüber der Palmeria) sowie am Seiteneingang der HNO Klinik (ehemaliges Pförtnerhäuschen, gegenüber des Bohlenplatz). Eine Abstrichentnahme in den „definierten Teststellen“ des UKER kann nur nach vorheriger Anmeldung über -40104 erfolgen. Wenn Ihre Fragen unter o. g. Punkten nicht beantwortet werden konnten, sollte in unklaren Fällen Rücksprache mit den Hygienefachkräften des jeweiligen Bereichs bzw. mit dem Vorgesetzten erfolgen.

## 10. [WAS IST EINE ENGE KONTAKTSITUATION?](#)

Kontaktpersonen zu einem bestätigten COVID-19-Fall werden bei Vorliegen mindestens einer der folgenden Situationen als enge Kontaktpersonen (mit erhöhtem Infektionsrisiko) definiert:

- Aufenthalt im Nahfeld des Falls (<1,5 m) länger als 10 Minuten ohne adäquaten Schutz (adäquater Schutz = Fall und Kontaktperson tragen durchgehend und korrekt MNS [Mund-Nasen-Schutz] oder FFP2-Maske).
- Gespräch mit dem Fall (Face-to-face-Kontakt, <1,5 m, unabhängig von der Gesprächsdauer) ohne adäquaten Schutz oder direkter Kontakt (mit respiratorischem Sekret).
- Aufenthalt von Kontaktperson (und Fall) im selben Raum mit wahrscheinlich hoher Konzentration infektiöser Aerosole unabhängig vom Abstand für länger als 10 Minuten, auch wenn durchgehend und korrekt MNS (Mund-Nasen-Schutz) oder FFP2-Maske getragen wurde.

Abzugrenzen ist von den aufgeführten Situationen (1., 2. und 3.) das Tragen von FFP2-Masken im Gesundheitswesen/durch geschultes medizinisches Personal (als persönliche Schutzausrüstung/Arbeitsschutz [z.B. mit FIT-Test überprüft] im Rahmen der

Patientenversorgung)

Quelle: Siehe Informationen des [RKI](#).

## 11. GELTE ICH ALS VOLLSTÄNDIG GEIMPFT/GEBOOSTERT?

FÜR FOLGENDE KONSTELLATIONEN GILT DER STATUS „VOLLSTÄNDIG GEIMPFT/GENESEN“:

<b>Zeitlich unbegrenzt</b>	<b>Maximal 90 Tage</b>
Boosterimpfung (ab dem Tag der letzten Impfung)	Vollständige Grundimmunisierung (ab Tag 15 der letzten Impfdosis)
Genesung und anschließend eine Impfung (ab dem Tag der Impfung)	Genesung (ab Tag 29 nach Erstnachweis)
Mind. 1 Impfung und anschließende Genesung (ab Tag 29 nach Erstnachweis)	

Für die benötigte Anzahl der Impfstoffdosen für eine "vollständige Impfung" (syn. „vollständige Grundimmunisierung“) siehe die [Informationen des Paul Ehrlich Instituts](#)). Bezüglich der zugrundeliegenden Definitionen vgl. die aktuell gültige Fassung der AV Isolation. "Genesung" nur anwendbar bei Vorliegen eines PCR-Testergebnisses oder dem Nachweis eines spezifischen positiven Antikörpertests.

## 12. Einsatz von Mitarbeitern mit Nachweis von SARS-CoV-2

Die Aufhebung der Isolation erfolgt frühestens nach Ablauf von fünf Tagen nach Erstnachweis der Infektion und Symptombefreiheit seit mindestens 48 Stunden, spätestens jedoch nach Ablauf von zehn Tagen (AV-Isolation).

**Zum „Freitesten“ Abstrichentnahme frühestens an Tag 5 nach Erstnachweis der Infektion und Symptombefreiheit seit mindestens 48 Std. Ende der häuslichen Isolation bei negativem Antigentest („Schnelltest“).**

Mitarbeitende dürfen am Ende der Isolation bei einem negativen Antigen-Testergebnis mit unten genannten Einschränkungen\* wieder eingesetzt werden.

### 13 \*Eingeschränkter Dienst

1. Die für den Einsatz geplanten Mitarbeitenden sind aus der häuslichen Absonderung (Isolation) entlassen und genesen, d. h. **fortlaufend asymptomatisch**.
2. Für die/den betroffene/-n Mitarbeiter/-in gilt die Pflicht zum **Tragen einer FFP-2 Maske**.
3. Die Mitarbeitenden müssen ihre **Pausen allein verbringen**. Geschieht dies in einem geschlossenen Raum, muss anschließend gründlich gelüftet werden.
4. Die oben genannten Einschränkungen gelten für die **Dauer von einer Woche** nach der Freitestung mit Antigen-Test. Anschließend kann der Dienst ohne diese Einschränkungen fortgesetzt werden.

*(Stand 05.08.2022)*